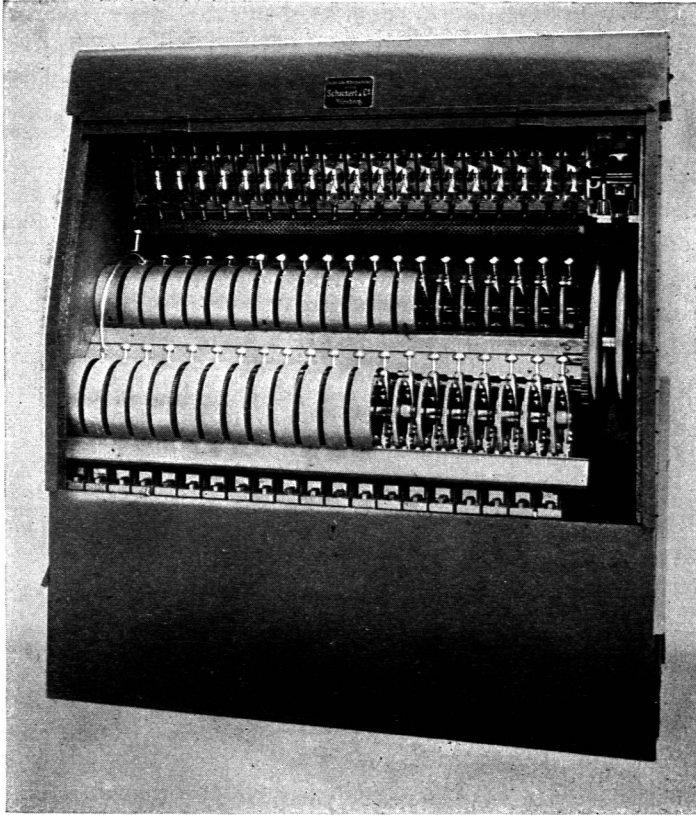


Ein Regulator nach diesem System gestattet also für jede Lampengruppe außer der Regulierung der Lichtstärke das Einstellen auf eine oder auch gleichzeitig auf zwei der verschiedenen Farben, ebenso den allmählichen Uebergang von einer dieser Farben in eine andere. Gegenüber einem Regulator nach dem Dreihebelsystem bietet der eben besprochene die immerhin nur geringe Unbequemlichkeit, daß, je nach den gewünschten Farbeffekten, die Umschaltevorrichtungen bedient werden müssen.

Fig. 245.

Bühnenregulator nach dem Zweihebelsystem¹⁹⁰).

Die Farbeffekte auf der Bühne werden meistens mit den Beleuchtungskörpern der Rampen und der Portalkulissen, der Soffitten, fowie der Verfatzstücke beforgt, während für die Kulissenbeleuchtung vielfach nur weiße Lampen angenommen werden.

Auf einer Bühne mit 7 Kulissengassen würde der Regulator bei dieser Annahme folgende Reguliersysteme enthalten müssen:

- 1 für die Rampe und Portalkulisse links,
- 1 » » » » » rechts,
- 7 » » Soffitten,
- 1 » den Verfatz links,
- 1 » » » rechts;